

## Prof. Dr. Martin Schröder

Institut für Soziologie  
Philipps-Universität Marburg  
Ketzertbach 11  
35032 Marburg

Email [martin.schroeder@uni-marburg.de](mailto:martin.schroeder@uni-marburg.de)  
Webseite [www.martin-schroeder.de](http://www.martin-schroeder.de)  
Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Martin\\_Schröder\\_\(Soziologe\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Schröder_(Soziologe))



Geboren am 01.03.1981

### Werdegang

---

01.04.2016 Professor: Institut für Soziologie, Philipps-Universität Marburg  
derzeit

01.09.2016 Gastprofessor: Max Planck Sciences Po Center, Sciences Po Paris  
3 Monate

01.04.2013 Juniorprofessor: Institut für Soziologie, Philipps-Universität Marburg  
3 Jahre

01.10.2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Drittmittelprojekt FNRS, Universität Luxembourg  
6 Monate

01.06.2012 Postdoc: Wissenschaftszentrum Berlin  
3 Monate

01.09.2011 Postdoc: Center for European Studies, Harvard University, Cambridge, MA  
10 Monate

01.08.2009 Postdoc: Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln  
2 Jahre

03.09.2008 Gastdoktorand: Department of Sociology, Harvard University, Cambridge, MA  
6 Monate

01.10.2006 Doktorand: Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln  
3 Jahre

10.10.2005 Gaststudent: SciencesPo, Paris  
1 Jahr

01.08.2004 Hiwi: Administration eines Drittmittelprojekts für die VW Stiftung, Osnabrück  
2 Jahre

15.02.2005 Gaststudent: Universität Valladolid, Spanien  
4 Monate

01.11.2004 Praktikum: Vize-Fraktionsvors. der Bundestagsfraktion Die Grünen, Thea Dückert, Berlin  
3 Monate

15.10.2002 Bachelor und Masterstudium: Europäische Studien, Universität Osnabrück  
4 Jahre

01.09.2001 Zivildienst: Kinder- und Altenheim in Lüttich, Belgien  
1 Jahr

01.08.1999 Abitur: Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Hannover  
2 Jahre

01.08.1998 Austauschschüler: Woodbury Highschool, USA  
1 Jahr

## Abschlüsse

---

2010	Doctor rerum politicarum Abschlussnote 1,2, magna cum laude. Doktorarbeit bei Wolfgang Streeck und Sigrig Quack (beide Universität zu Köln). Titel: „Wie werden Interessen von moralischen Argumenten beeinflusst?“
2006	Master of European Studies Abschlussnote 1,1, ECTS-Note A „hervorragend“. Masterarbeit bei Patrick LeGalès (Sciences Po Paris) und Helmut Voelzkow (Universität Osnabrück). Titel: „Towards a Unified Theory of Capitalism? Integrating Varieties of Capitalism and Welfare State Research into a Unified Framework.“
2004	Bachelor of European Studies Abschlussnote 1,3, ECTS-Note A „hervorragend“.
2001	Abitur NC 1,7
1999	Amerikanischer Highschool Abschluss Mit akademischer Auszeichnung (berechtigt zum Studium an US-Universitäten).

## Preise / Drittmittel / Ehrenämter

---

2021	Bestes Wissenschaftsbuch 2021 in der Kategorie Geistes-/Sozial-/Kulturwissenschaft. Auszeichnung für das Buch „Wann sind wir wirklich zufrieden?“ von <a href="https://www.wissenschaftsbuch.at">https://www.wissenschaftsbuch.at</a> , getragen vom österreichischen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
2020	BMBF-Drittmittelförderung für den Antrag „Europäische und nationale Identifikation: Ursachen, Formen und Folgen für Solidarisierung und Entsolidarisierung.“ 36 Monate Förderung, 940.050 €, zusammen mit Prof. Dr. Christopher Cohrs und Prof. Dr. Bettina Westle (Förderkennzeichen 01UG2111)
2020	BMBF-Drittmittelförderung für Aufstockungsantrag im Projekt „Erfassung wissenschaftlicher Produktivität, ihrer Vorbedingungen und Folgen“, Aufstockung für Forschungsfrage: „Einschränkungen bestimmter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern durch die Corona-Pandemie und Auswirkung auf Publikationsleistungen.“ 12 Monate Förderung, Aufstockung um 93.189 € für Prof. Martin Schröder, (Förderkennzeichen 01PU17015A).
2018	Vorstandsmitglied der Sektion Sozialpolitik der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
2017	BMBF-Drittmittelförderung als Projektleitung für den Antrag „Erfassung wissenschaftlicher Produktivität, ihrer Vorbedingungen und Folgen.“ 36 Monate Förderung, 427.791 € insgesamt, davon 211.436 € bei Prof. Dr. Mark Lutter mit Förderkennzeichen 01PU17015B und 216.355 € bei Prof. Martin Schröder mit Förderkennzeichen 01PU17015A. <a href="https://www.wihoforschung.de/de/leistungsmessung-2207.php">https://www.wihoforschung.de/de/leistungsmessung-2207.php</a>
2016	Gastwissenschaftlerstipendium, Max Planck Sciences Po Center, Sciences Po Paris (3 Monate, 3.000 Euro)
2011	Drittmittel durch A.SK Forschungsförderung des WZB, Gutachter Prof. Dr. Werner Abelshauer (15 Monate, 41.400 Euro)
2011	Best Paper Award 2009/2010 der German Industrial Relations Association für Artikel: „Ungewissheit als Grenze von Interessenbargaining in industriellen Beziehungen“ (Preisgeld 1.500 Euro)
2009	Beste Dissertation 2008/09 im Bereich „Bürgergesellschaft und Demokratie“, von Prof. Frank Nullmeier (Preisgeld 1.000 Euro)
2009	Postdoc-Stipendium des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung (2 Jahre, 36.400 Euro)
2008	Studienstipendium der Harvard University (6 Monate, 13.200 Euro)
2006	Promotionsstipendium des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung (3 Jahre, 43.200 Euro)
2007	Erster Preis des „Deutschen Studienpreises“ für den Beitrag: „Wenn der Wohlfahrtsstaat die Wohlfahrt mindert“ (5.000 Euro)
2006	Dritter Preis des Deutschen Studienpreises für den Beitrag: „Macht Geld glücklich?“ (500 Euro)
2006	Studienstipendium der Europäischen Kommission für SciencesPo Paris (12 Monate, 2.900 Euro)
2005	Dritter Preis des Deutschen Studienpreises für den Beitrag: „Das deutsche Sozialversicherungssystem und seine Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt.“ (500 Euro)
2004	Studienstipendium des DAAD für Universidad Valladolid, Spanien (6 Monate, 1.200 Euro)
2003	Studienstipendium der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (3 Jahre, 25.200 Euro)

## Lehrerfahrung

---

Philipps-Universität wenn nicht anders angegeben. Lehrevaluationsergebnis bei 5 möglichen Punkten.  
SE: Seminar, VL: Vorlesung, UE: Übung, LFP: Lehrforschungsprojekt

SS 2021	SE	Räumliche und zeitliche Ordnungen im Vergleich
SS 2021	SE	Ist die Emanzipation fertig? 4,6
SS 2021	LFP	Quantitative Forschung zu Solidarität in Europa 4,5
SS 2021	SE	Gibt es mehr Populismus und weniger Identifikation mit Europa und wenn ja, warum?
WS 2020/21	SE	Multilevel and panel regressions 3,7
WS 2020/21	SE	Social inequality and gender 4,9
WS 2020/21	VL	Einführung Wirtschaftssoziologie, Arbeit und Geschlecht 4,1
WS 2020/21	UE	Einführung Wirtschaftssoziologie, Arbeit und Geschlecht 4,2
WS 2019/20	SE	Räumliche und zeitliche Ordnungen im Vergleich
WS 2019/20	SE	Wann sind Menschen zufrieden?
WS 2019/20	VL	Einführung Wirtschaftssoziologie, Arbeit und Geschlecht
WS 2019/20	UE	Einführung Wirtschaftssoziologie, Arbeit und Geschlecht
SS 2019	SE	Social inequality and gender
SS 2019	SE	Determinanten von Lebenszufriedenheit
SS 2019	VL	Einführung Wirtschaftssoziologie
SS 2019	UE	Einführung Wirtschaftssoziologie
WS 18/19	SE	Gesellschaftliche Ordnungen im Vergleich
WS 18/19	SE	Gender and social inequality
WS 18/19	VL	Einführung in die Wirtschaftssoziologie
WS 18/19	UE	Einführung in die Wirtschaftssoziologie
SS 2018	SE	Wird das Leben in Deutschland und auf der Welt besser?
SS 2018	SE	Kapitalismus und Lebenszufriedenheit
SS 2018	SE	Gesellschaftliche Ordnungen im Vergleich
SS 2018	SE	Soziale Ungleichheit und Geschlecht
WS 17/18	SE	International vergleichende Politische Ökonomie 4,6
WS 17/18	SE	Wird das Leben in Deutschland und auf der Welt besser? 4,9
WS 17/18	VL	Einführung in die international vergleichende Wirtschaftssoziologie 4,4
WS 17/18	UE	Einführung in die international vergleichende Wirtschaftssoziologie 4,4
SS 2017	LFP	Empirische Forschungsprojekte im Master Soziologie und Sozialforschung
SS 2017	SE	Soziale Ungleichheit und Geschlecht: eine empirische Perspektive
SS 2017	SE	Lebensqualität im Kapitalismus
SS 2017	SE	Wird das Leben auf der Welt besser?
SS 2016	SE	Multilevel- und Panelregressionen
SS 2016	SE	Soziale Ungleichheit und Geschlecht: eine empirische Perspektive
SS 2016	SE	International vergleichende politische Ökonomie
SS 2016	SE	Liebe, Job, Haushalt - empirische Studien zur Arbeitsaufteilung in Partnerschaften
WS 15/16	VL	Einführung in die international vergleichende Wirtschaftssoziologie. Evaluation: 4,3
WS 15/16	UE	Einführung in die international vergleichende Wirtschaftssoziologie. Evaluation: 4,6
SS 2015	SE	Politische Ökonomie. Evaluation: 4,7
WS 2015	SE	Soziale Ungleichheit und Geschlecht - eine empirische Perspektive. Evaluation: 4,2
WS 14/15	VL	Einführung in die Wirtschaftssoziologie. Evaluation: 4

WS 14/15	UE	Einführung in die Wirtschaftssoziologie. Evaluation: 4,2
SS 2014	SE	Gerechtigkeit und soziale Ungleichheit. Evaluation: 4,4
SS 2014	LFP	Empirische Forschungsprojekte im Master Soziologie und Sozialforschung
WS 13/14	SE	Arbeitsmarkt und Geschlecht – eine empirische Perspektive. Evaluation: 4,6
WS 13/14	SE	Wirtschaft und Gerechtigkeit – ein Gegensatz? Evaluation: 4,6
SS 2013	SE	Geschlechterdiskriminierung auf Arbeitsmärkten: Ausmaß, Gründe und Formen im internationalen Vergleich. Evaluation: 4,4
SS 2013	SE	Varianten des Kapitalismus. Evaluation: 4,2
WS 11/12	SE	Globalization and contemporary capitalism in advanced industrialized nations, mit Vivien Schmidt, Dep. of Int. Rel. and Pol. Science, Boston University.
WS 10/11	SE	Klassiker der Wirtschaftssoziologie, FB Sozialwissenschaften, Uni Osnabrück
SS 2010	SE	Transformation wohlfahrtsstaatlicher Regime in Europa, mit Helmut Voelzkow und Kathrin Loer, FB Sozialwissenschaften, Uni Osnabrück

## **Sprachen**

---

Deutsch: Muttersprache

Englisch: fließend (2,5 Jahre Auslandsaufenthalt)

Französisch: fließend (2 Jahre Auslandsaufenthalt)

Spanisch: sicher (1 Semester Auslandsaufenthalt)

## **Gutachtertätigkeit**

---

Acta Politica, Acta Sociologica, American Journal of Sociology, British Journal of Political Science, British Journal of Sociology, Economic and Industrial Democracy, European Societies, European Sociological Review, Higher Education, Journal of European Social Policy, Journal of Family Research, Journal of Happiness Studies, MPIfG Discussion Papers, NORFACE Drittmittelanträge, New Political Economy, Oxford University Press, Palgrave, PLOS ONE, Schweizerische Zeitschrift für Politikwissenschaft, Social Indicators Research, Social Justice Research, Social Policy & Administration, Social Science Research, Socio-Economic Review, Sociology of Education, Soziale Welt, World Politics, Zeitschrift für Politikwissenschaft, Zeitschrift für Sozialreform, Zeitschrift für Soziologie, Zeitschrift für vergleichende Politikwissenschaft

## Veröffentlichungen

---

\* - peer reviewed  
° - Social Sciences Citation Index  
[...] - Impact Factor (bei Einreichung)

### Monographien

- 2021: Wann sind wir wirklich zufrieden?: Überraschende Erkenntnisse zu Arbeit, Liebe, Kindern, Geld - Mit neuen Daten und einem Kapitel zur Zufriedenheit in der Corona-Krise. Erweiterte Taschenbuchausgabe. München: Penguin.
- 2020: Wann sind wir wirklich zufrieden? Überraschende Erkenntnisse zu Arbeit, Liebe, Kindern, Geld. Auf Basis der größten Langzeitstudie mit über 600.000 Befragungen. München: C Bertelsmann.
- 2018: Warum es uns noch nie so gut ging und wir trotzdem ständig von Krisen reden. Salzburg: Benevento.
- \* 2014: Varianten des Kapitalismus Die Unterschiede entwickelter Marktwirtschaften. Wiesbaden: VS Verlag.
- \* 2013: Integrating Varieties of Capitalism and Welfare State Research. A Unified Typology of Capitalisms. New York: Palgrave. Reviews von:
- 1) De Leon, Cedric, 2015. In: *Contemporary Sociology* 44, 248-249. <http://csx.sagepub.com/content/44/2/248.extract>
  - 2) Thomsson, Kaj, 2014. In: *American Journal of Sociology* 119, 1802-1804. <http://www.jstor.org/stable/10.1086/676326>
  - 3) Deeming, Christopher, 2014. In: *Social Policy & Administration* 48, 382-384. [http://dx.doi.org/10.1111/spol.12051\\_3](http://dx.doi.org/10.1111/spol.12051_3)
  - 4) Lalioti, Varvara, 2014. In: *Capital & Class* 38, 641-644. <http://cnc.sagepub.com/content/38/3/641.short>
- \* 2011: Die Macht moralischer Argumente. Produktionsverlagerungen zwischen wirtschaftlichen Interessen und gesellschaftlicher Verantwortung. Wiesbaden: VS Verlag.
- 2007: Jenseits nationaler Produktionsmodelle? Die Governance regionaler Wirtschaftskluster. Marburg: Metropolis. Mit Helmut Voelzkow und Sabine Elbing.

### Artikel in begutachteten Fachzeitschriften

- \*° 2021: How human capital, universities of excellence, third party funding, mobility and gender explain productivity in German political science. Mit Isabel Habicht, Mark Lutter. In: *Scientometrics*. [Impact Factor: 3,28] <https://doi.org/10.1007/s11192-021-04175-8>
- \*° 2021: Publishing, signaling, social capital, and gender: Determinants of becoming a tenured professor in German political science. Mit Mark Lutter, Isabel Habicht. In: *PLoS ONE* 16, e0243514. [Impact Factor: 2,74] <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0243514>
- \*° 2020: Men Lose Life Satisfaction with Fewer Hours in Employment: Mothers Do Not Profit from Longer Employment—Evidence from Eight Panels. In: *Social Indicators Research* 152, 317-334. [Impact Factor: 1,87] <https://doi.org/10.1007/s11205-020-02433-5>
- \*° 2019: Is There a Motherhood Penalty in Academia? The Gendered Effect of Children on Academic Publications in German Sociology. In: *European Sociological Review* 36, 442-459. Mit Mark Lutter. [Impact Factor: 2,8] <https://doi.org/10.1093/esr/jcz063>
- \*° 2019: Generationen gibt es, sie sind nur unsichtbar. In: *KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 71, 471-480. [Impact Factor: 1] <https://doi.org/10.1007/s11577-019-00634-6>
- \*° 2019: Varieties of Capitalism and Welfare Regime Theories: Assumptions, Accomplishments, and the Need for Different Methods. In: *KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 71, 53-73. [Impact Factor: 1] <https://doi.org/10.1007/s11577-019-00609-7>
- \*° 2018: Der Generationenmythos. In: *KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*. [Impact Factor: 0,7] <https://doi.org/10.1007/s11577-018-0570-6>
- \*° 2018: Income Inequality and Life Satisfaction: Unrelated Between Countries, Associated Within Countries Over Time. In: *Journal of Happiness Studies* 19, 1021-1043. [Impact Factor 1,9] <https://doi.org/10.1007/s10902-017-9860-3>
- \*° 2018: How working hours influence the life satisfaction of childless men and women, fathers and mothers in Germany. In: *Zeitschrift für Soziologie* 47, 65-82. [Impact Factor: 0,5] <https://www.degruyter.com/view/j/zfsoz.2018.47.issue-1/zfsoz-2018-1004/zfsoz-2018-1004.xml>

- \*° 2017: Medien, Wahlprogramme, Einkommensungleichheit. In: *KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 69, 233-257. Mit Florian Vietze. [Impact Factor: 0,8] <http://dx.doi.org/10.1007/s11577-017-0437-2>
- \*° 2017: Is Income Inequality Related to Tolerance for Inequality? In: *Social Justice Research* 30, 23-47. [Impact Factor: 1,0] <http://dx.doi.org/10.1007/s11211-016-0276-8>
- \*° 2017: A Prey-Predator Model of Trade Union Density and Inequality in 12 Advanced Capitalisms over Long Periods. In: *Kyklos* 70, 3-26. Mit Louis Chauvel. [Impact Factor: 1,3] <http://dx.doi.org/10.1111/kykl.12128>
- \*° 2016: Who Becomes a Tenured Professor, and Why? Panel Data Evidence from German Sociology, 1980–2013. In: *Research Policy* 45, 999-1013. Mit Mark Lutter [Impact Factor: 3,1] <http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0048733316300129>
- \*° 2016: How Income Inequality Influences Life Satisfaction: Hybrid Effects Evidence from the German SOEP. In: *European Sociological Review* 32, 307-320. [Impact Factor: 1,7] <http://esr.oxfordjournals.org/content/32/2/307.abstract>
- \*° 2016: Varieties of Regulation: How to Combine Sectoral, Regional and National Levels. In: *Regional Studies* 50, 7-19. Mit Helmut Voelzkow. [Impact Factor: 2,1] <http://dx.doi.org/10.1080/00343404.2014.904040>
- \*° 2015: The Impact of Cohort Membership on Disposable Incomes in West Germany, France, and the United States. In: *European Sociological Review*, 31, 298-311. Mit Louis Chauvel. [Impact Factor: 1,9] <http://esr.oxfordjournals.org/content/31/3/298.full.pdf+html>
- \*° 2015: Mediendebatten über soziale Ungleichheit, Armut und soziale Gerechtigkeit seit 1946 und wie sie mit Einkommensungleichheit zusammenhängen. In: *Zeitschrift für Soziologie* 44, 42-62. Mit Florian Vietze. [Impact Factor: 0,5] <http://www.zfs-online.org/index.php/zfs/article/view/3196/2733>
- \*° 2014: Generational Inequalities and Welfare Regimes. In: *Social Forces*, 92, 1259-1283. Mit Louis Chauvel. [Impact Factor: 1,7] <http://sf.oxfordjournals.org/content/92/4/1259.abstract>
- \*° 2013: Wie und wie stark beeinflussen moralische Argumente wirtschaftliches Handeln? In: *Berliner Journal für Soziologie* 23, 205-228. [Impact Factor: 0,3] <http://dx.doi.org/10.1007/s11609-013-0217-4>
- \*° 2013: How Moral Arguments Influence Economic Decisions and Organizational Legitimacy - The Case of Offshoring Production. In: *Organization* 20, 551-576. [Impact Factor: 2,4] <http://org.sagepub.com/content/20/4/551.abstract>  
- Nachgedruckt in Robert L. Heath / Anne Gregory (Hrsg.) 2014: *Strategic Communication*. London: Sage.
- \*° 2013: Should I Stay or Should I Go? How Moral Arguments Influence Decisions About Relocating Production. In: *Economic and Industrial Democracy* 34, 187-204. [Impact Factor: 0,6] <http://eid.sagepub.com/content/34/2/187.abstract>
- \*° 2011: Wer A sagt, muss auch B sagen. Wie anfängliche moralische Rechtfertigungen durch argumentativen Zwang wirtschaftliches Handeln beeinflussen. In: *Soziale Welt* 62, 333-349. [Impact Factor: 0,5]
- \*° 2011: Vom Experiment zur Praxis: Wie moralische Argumente wirtschaftliche Selbstinteressen beeinflussen. In: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 63, 61-81. [Impact Factor: 1,2]
- \* 2010: Ungewissheit als Grenze von Interessenbargaining in industriellen Beziehungen. In: *Industrielle Beziehungen* 17, 261-283.
- \*° 2009: Integrating Welfare and Production Typologies. How Refinements of the Varieties of Capitalism Approach Call for a Combination with Welfare Typologies. In: *Journal of Social Policy* 38, 19-43. [Impact Factor: 1,2]  
- Nachgedruckt in Michael Hill (Hrsg.) 2013: *Comparative Public Policy*. London: Sage, 113-136.
- \*° 2009: Regional and Sectoral Varieties of Capitalism. In: *Economy and Society* 38, 654-678. Mit Colin Crouch und Helmut Voelzkow. [Impact Factor: 1,7].

## Artikel in Sammelbänden

- 2020: The Paradox of the Risk Society. In: Leopoldina / DFG (Hrsg.), *Crossing Boundaries in Science. The Mystery of Risks - How Can Science Help Reconcile Perception and Assessment?* Halle: Leopoldina Nationale Akademie der Wissenschaften, 35-43.
- 2020: Für mich baut Klartext auf Fakten, die man belegen kann. In: Victor Schmid (Hrsg.), *Klartext. Schönreden war gestern. Auseinandersetzung und Erfahrungen mit Kommunikation*. Bern: Stämpfli, 75-83.
- 2017: Varieties of capitalisms and welfare states. Eroding diversity? In: Patricia Kennett/Noemi Lendvai (Hrsg.), *Handbook of European Social Policy*. Cheltenham: Edward Elgar, 45-59.

- 2016: Welfare states and their inequality as a result of cultural differences instead of varieties of capitalism. In: Nico Stehr/Amanda Machin (Hrsg.), *Understanding Inequality: Social Costs and Benefits*. Wiesbaden: Springer VS, 45-73.
- 2014: Peter Hall / David Soskice: Varieties of Capitalism. In: Samuel Salzborn (Hrsg.), *Klassiker der Sozialwissenschaften. 100 Schlüsselwerke im Portrait*. Wiesbaden: Springer VS, 374-377.
- \* 2009: The Furniture Industry in Ostwestfalen-Lippe and Southern Sweden. In: Colin Crouch/Helmut Voelzkow (Hrsg.), *Innovation in Local Economies. Germany in Comparative Context*. Oxford: Oxford University Press, 70-90. Mit Rafiqui, Pernilla, et al.
- \* 2009: Conclusions: Local and Global Sources of Capitalist Diversity. In: Colin Crouch/Helmut Voelzkow (Hrsg.), *Innovation in Local Economies. Germany in Comparative Context*. Oxford: Oxford University Press, 169-188. Mit Colin Crouch und Helmut Voelzkow,
- 2008: Vorwort zum Sammelband *Mittelpunkt Mensch*. In: Deutscher Studienpreis (Hrsg.), *Mittelpunkt Mensch. Leitbilder, Modelle und Ideen für die Vereinbarkeit von Arbeit und Leben*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 9-11. Mit Michael Knoll et al.
- 2008: Wenn der Wohlfahrtsstaat die Wohlfahrt mindert. Das deutsche Sozialsystem aus dem Blickwinkel der Zufriedenheitsmaximierung. In: Deutscher Studienpreis (Hrsg.), *Mittelpunkt Mensch. Leitbilder, Modelle und Ideen für die Vereinbarkeit von Arbeit und Leben*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 117-134. Mit Martin Ehlert.
- 2007: Glücksfaktor Arbeit. Das Sozialversicherungssystem aus Sicht der Zufriedenheitsforschung. In: Max Höfer/Rath Dieter (Hrsg.), *Deutschlands wahre Superstars. 50 Entwürfe junger Wissenschaftler für die Welt von morgen*. Königswinter: Heel, 54-57. Mit Martin Ehlert.
- 2006: Die Governance der Möbelindustrie in Ostwestfalen-Lippe und ihr nationaler Kontext. Ein "typisch deutsches" Wirtschaftscluster? In: Ralf Kleinfeld (Hrsg.), *Muster regionaler Politikgestaltung in Europa*. Osnabrück: Koentopp, 9-46. Mit Helmut Voelzkow Helmut.

## Artikel in nicht-begutachteten Zeitschriften / Discussion / Working Papers

- Schröder, Martin, 2020: Wirtschaftssoziologie. In: Heinrich Oberreuter (Hrsg.), *Staatslexikon der Görres-Gesellschaft. Fünfter Band*. Freiburg: Herder, 1363-1366.
- Schröder, Martin, 2019: Warum die Gesellschaftswissenschaften keinen realitätsgetreuen Blick auf die Welt vermitteln. In: *Gesellschaft, Wirtschaft, Politik (GWP)* 68, 237-242. <https://doi.org/10.3224/gwp.v68i2.10>
- Schröder, Martin, 2019: Der blinde Fleck der Soziologie. Das Leben wird besser, doch niemand spricht darüber. In: *Soziologie* 48, 52-63.
- Schröder, Martin, 2018: *AfD-Unterstützer sind nicht abgehängt, sondern ausländerfeindlich*. SOEPpapers 975. Berlin: DIW. [https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw\\_01.c.595120.de/diw\\_sp0975.pdf](https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.595120.de/diw_sp0975.pdf)
- 2016: Rezension von „Stirbt der Kapitalismus?“ von Immanuel Wallerstein, Randall Collins, Michael Mann, Georgi Derluguian und Craig Calhoun. In: *Soziologische Revue* 39, 177-182.
- 2014: Ein neuer Marx auf erweiterter Datenbasis? Thomas Pikettys Buch über das Kapital im 21. Jahrhundert bringt die Entwicklungsdynamik sozialer Ungleichheit auf eine bestechend einfache Formel (Rezension). [http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez\\_id=19997](http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=19997)
- 2014: Die Grenzen des Ausbildungsexports. Arbeitsmarktchancen Jugendlicher in Südeuropa sind besonders konjunkturabhängig. In: *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis* 43, 5-6. Mit Louis Chauvel.
- 2014: Who Becomes a Tenured Professor, and Why? Panel Data Evidence from German Sociology, 1980–2013." *MPIfG Discussion Paper*. Cologne: Max Planck Institute for the Study of Societies (forthcoming). Mit Mark Lutter.
- 2013: The Interaction of Social Justice Frames and Inequality in the US. CES Papers - Open Forum 2013-2014. Center for European Studies, Harvard University. [https://ces.fas.harvard.edu/files/working\\_papers/CES\\_OFWP\\_16.pdf](https://ces.fas.harvard.edu/files/working_papers/CES_OFWP_16.pdf)

## Medienpräsenz (Auswahl)

[...] = typische Leserzahl bzw. Reichweite

- MDR Sachsen Radio, 06.01.2021: Besseres neues Jahr – was wir selbst dafür tun können. 20:00 - 23:00 Uhr. Studiogast Martin Schröder. <https://www.mdr.de/sachsenradio/podcast/dienstags/audio-1637568.html>
- Tagesschau 24, 30.11.2020: *Bevölkerung rutscht ins Stimmungstief. Interview mit Martin Schröder [Reichweite 0,7 Mio].*
- Tagesthemen, 26.11.2020: *Bevölkerung rutscht ins Stimmungstief. Interview mit Martin Schröder [Reichweite 2,1 Mio].*
- Schröder, Martin, 19.11.2020: Halten Sie durch! Die Shutdown-Maßnahmen beeinträchtigen die Deutschen neuen Daten zufolge so stark wie sonst Scheidung oder Arbeitslosigkeit, analysiert der Soziologe. In: *Die Zeit [Reichweite: 1,72 Mio.]*. <https://www.zeit.de/2020/52/zufriedenheit-corona-lockdown-deutschland-stress-soziologie>
- Schröder, Martin, 19.11.2020: Denn sie wissen, was sie tun. Sind Frauen in Deutschland so unterdrückt, dass sie Quoten brauchen? Viele wichtige Daten sprechen dagegen. In: *Die Zeit [Reichweite: 1,72 Mio.]*. <https://www.zeit.de/2020/48/frauenquote-gleichberechtigung-fuehrungspositionen-karriere-gender-pay-gap>
- FAZ, 12.11.2020: *Was Familienväter glücklich macht. Besprechung meiner Forschung.* Frankfurter Allgemeine Zeitung [Reichweite: 0,83 Mio.]. <https://www.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/buero-co/rollenverteilung-in-der-familie-wann-vaeter-am-zufriedensten-sind-17047739.html>
- Psychologie Heute, 30.10.2020: *Verstörend zufrieden. In seinem neuen Buch überrascht Martin Schröder mit kuriosen Erkenntnissen zum Lebensglück. Besprechung meines Buches „Wann sind wir wirklich zufrieden?“*
- WDR, 18.11.2020: *Planet Wissen Sendung "Lebensglück - Was uns zufriedener macht." Reportage über Martin Schröders Forschung.*
- ARD Planet Wissen, 22.10.2020: *Für immer Krise? – Was sich aus der Corona-Politik lernen lässt. Studiogast.*
- MDR Wissen, 04.10.2020: *Das bedeutet wahres Glück | Talk nerdy to me #9. Reportage über Martin Schröders Forschung.* <https://youtu.be/wHQPnibfqKA>
- HR2, 02.10.2020: *Doppelkopf - Gespräche mit Menschen, die etwas zu sagen haben. Am Tisch mit Martin Schröder, „Zahlenzufriedener“* <https://www.hr2.de/programm/doppelkopf/doppelkopf-mit-martin-schroeder-zahlenzufriedener.epg-doppelkopf-298.html>
- MDR DOK, 30.09.2020: *Was macht uns glücklich? - Die Fragen nach dem Glück und dem Sinn des Lebens. Reportage über Martin Schröders Forschung.* <https://youtu.be/TZE1SuTtrD0>.
- RP Plus Online, 24.07.2020: *Langzeitstudie. Froh zu sein bedarf es wenig.* In: RP Online. [https://rp-online.de/politik/deutschland/studie-ueber-die-zufriedenheit-der-deutschen\\_aid-51848971](https://rp-online.de/politik/deutschland/studie-ueber-die-zufriedenheit-der-deutschen_aid-51848971)
- HR-Fernsehen, 09.07.2020: *Happy People – Wie zufrieden sind die Hessen? Beitrag über mein Buch.* In: HR-Fernsehen. <https://www.hr-fernsehen.de/sendungen-a-z/die-ratgeber/sendungen/happy-people--wie-zufrieden-sind-die-hessen.video-126938.html>
- Emotion, 06.07.2020: *Wie bitte?! Machen uns alte Rollenbilder doch zufriedener? Interview mit Martin Schröder.* In: *emotion.de [Reichweite: 0,26 Mio.]* <https://www.emotion.de/psychologie-partnerschaft/persoenlichkeit/alte-rollebilder-zufriedenheit>
- Tagblatt, 05.07.2020: *Was macht zufrieden? Ein Forscherteam hat Befragungen aus 30 Jahren ausgewertet – was dabei herauskam, war nicht zu erwarten. Beitrag über mein Buch.* In: *St. Galler Tagblatt [Reichweite: 0.260 Mio. Leser/innen]* <https://www.tagblatt.ch/leben/was-macht-zufrieden-ein-forscherteam-hat-befragungen-aus-30-jahren-ausgewertet-und-11-ratschlaege-abgeleitet-ld.1234988>
- Stern, 03.07.2020: *Ein Soziologe hat untersucht, was uns glücklich macht – mit überraschenden Ergebnissen. Interview mit Martin Schröder von Mathias Schneider.* In: *Stern Plus.* <https://www.stern.de/p/plus/gesundheitswissenschaft/ein-soziologe-hat-untersucht--was-uns-gluecklich-macht---mit-ueberraschenden-ergebnissen-9320338.html>
- LN Online, 02.07.2020: *Corona. Wie gut kommen wir durch die Krise? – Interview mit einem Zufriedenheitsforscher.* In: *LN Online – Lübecker Nachrichten.* <https://www.ln-online.de/Nachrichten/Kultur/Kultur-im-Norden/Corona-Interview-mit-dem-Soziologen-Martin-Schroeder-zur-Zufriedenheit-der-Deutschen-in-der-Krise>
- Penguin Verlag, 01.07.2020: *Martin Schröder: Wann sind wir wirklich zufrieden? Im Gespräch mit Laura Reichert.* In: *Penguin Verlag, Verlagsgruppe Random House Bertelsmann.* <https://www.randomhouse.de/Penguin-laedt-ein/aid83088.rhd#Aufmacher>
- Kölnische Rundschau, 29.06.2020: *Studie. Väter sind zufriedener, wenn sie mehr arbeiten und weniger die Kinder betreuen.* In: *Kölnische Rundschau.* <https://www.rundschau-online.de/ratgeber/familie/studie-vaeter-sind-zufriedener--wenn-sie-mehr-arbeiten-und-weniger-die-kinder-betreuen-30699068>
- Focus Online, 25.06.2020: *„Lockdown machte uns nicht unzufriedener“: Soziologie-Professor über Folgen der Corona-Krise. Martin Schröder im Gespräch.* In: *Focus Online.* <https://www.focus.de/gesundheits/news/martin->

[schroeder-im-gespraech-allgemeine-lebenszufriedenheit-ist-mit-corona-nicht-zurueckgegangen\\_id\\_12107086.html](https://www.schroeder-im-gespraech-allgemeine-lebenszufriedenheit-ist-mit-corona-nicht-zurueckgegangen_id_12107086.html)

- BR24, 24.06.2020: Unzufriedenheit durch Corona? Bisher kaum spürbar. In: BR24. <https://www.br.de/nachrichten/bayern/unzufriedenheit-durch-corona-bisher-kaum-spuerbar.S2kaaPr>
- BR, 24.06.2020: Alles im grünen Bereich? Gespräch mit Zufriedenheitsforscher Prof. Schröder. In: BR Fernsehen. <https://www.br.de/mediathek/video/gespraech-mit-zufriedenheitsforscher-prof-schroeder-alles-im-gruenen-bereich-av:5ef5ae1c324c66001be99722>
- Welt, 21.06.2020: Folgen der Pandemie. Wen die Corona-Krise im Lebensglück am härtesten trifft. Interview mit Martin Schröder von Elke Bodderas. In: Welt Politik <https://www.welt.de/politik/deutschland/article209982523/Corona-Krise-Die-Gutverdiener-sorgen-sich-am-meisten.html>
- FAZ, 08.06.2020: Wie die Corona-Krise Lebensglück zerstört. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung. [Reichweite: 877.000] <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/zufriedenheit-sinkt-wie-die-corona-krise-lebensglueck-zerstoert-16804723.html>
- Spiegel, 08.06.2020: Umfrage zu den Folgen des Lockdowns. Corona-Maßnahmen drücken aufs Lebensglück. Interview mit Martin Schröder von Maren Keller. In: Spiegel Psychologie. <https://www.spiegel.de/psychologie/corona-massnahmen-druecken-aufs-lebensglueck-a-5020db7f-9080-4161-9881-8956abf9a3c8>
- Deutschlandfunk, 06.06.2020: Das Glück im traditionellen Rollenbild. Martin Schröder im Gespräch mit Christian Rabhansl. In: Deutschlandfunk Kultur Lesart. [https://www.deutschlandfunkkultur.de/martin-schroeder-wann-sind-wir-wirklich-zufrieden-das.1270.de.html?dram:article\\_id=478099](https://www.deutschlandfunkkultur.de/martin-schroeder-wann-sind-wir-wirklich-zufrieden-das.1270.de.html?dram:article_id=478099)
- Der achte Tag, 14.05.2020: Folge 41: Prof. Martin Schröder: Daten statt Bauchgefühl. In: Der achte Tag: Deutschland neu denken. Podcast. <https://mediapioneer.com/wp-content/uploads/2020/03/Der-Achte-Tag.jpg>
- Kölner Stadtanzeiger, 07.05.2020: Zufriedenheitsforscher. Schon ab diesem Einkommen macht uns Geld glücklicher. In: Kölner Stadtanzeiger. <https://www.ksta.de/ratgeber/gesundheit/zufriedenheitsforscher-schon-ab-diesem-einkommen-macht-uns-geld-nicht-mehr-gluecklicher-36653122>
- Mitteldeutsche Zeitung, 07.05.2020: Zufriedenheitsforscher. Schon ab diesem Einkommen macht uns Geld glücklicher. In: Mitteldeutsche Zeitung. [Reichweite: 3.316.902 Unique User] <https://www.mz-web.de/leben/gesundheitsforscher-schon-ab-diesem-einkommen-macht-uns-geld-nicht-mehr-gluecklicher-36653122>
- Kölnische Rundschau, 07.05.2020: Zufriedenheitsforscher. Schon ab diesem Einkommen macht uns Geld glücklicher. In: Kölnische Rundschau. <https://www.rundschau-online.de/ratgeber/gesundheitsforscher-schon-ab-diesem-einkommen-macht-uns-geld-nicht-mehr-gluecklicher-36653122>
- Schwäbische Kultur, 05.05.2020: Zufriedenheit in der Corona-Krise: Wann die Menschen wirklich glücklich sind. In: Schwäbische Kultur. [Reichweite: 314.000] [https://www.schwaebische.de/ueberregional/kultur\\_artikel,-zufriedenheit-in-der-corona-krise-wann-die-menschen-wirklich-gluecklich-sind-\\_arid.11219448.html](https://www.schwaebische.de/ueberregional/kultur_artikel,-zufriedenheit-in-der-corona-krise-wann-die-menschen-wirklich-gluecklich-sind-_arid.11219448.html)
- ARD, 27.04.2020: Das Virus und wir: Wie erleben Menschen unser Land in der Corona-Krise? Gast in der Sendung Hart aber fair. In: ARD – Hart aber fair. <https://www1.wdr.de/daserste/hartaberfair/videos/video-das-virus-und-wir-wie-erleben-menschen-unser-land-in-der-corona-krise-100.html>
- Deutschlandfunk Nova, 19.04.2020: Langzeitstudie des SOEP. Soziologe: „Am Ende zählt nichts anderes außer Zufriedenheit“ Gespräch und Beitrag über mein Buch. Podcast. In: Deutschlandfunk Nova [Tagesreichweite 2,03 Mio.] <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/zufriedenheit-die-deutschen-sind-zufrieden-und-konservativ>
- Elle, 19.04.2020: So wirkt sich die Corona-Krise auf unsere Zufriedenheit aus. Gespräch mit Martin Schröder. In: ELLE.de [Reichweite: 617.020] <https://www.elle.de/zufriedenheit-corona-krise-auswirkung>
- Rhein Neckar Zeitung, 16.04.2020: Wie zufrieden sind wir? Zufriedenheit in der Corona-Krise – und überhaupt. Beitrag über mein Buch. In: Rhein-Neckar-Zeitung. [Reichweite: 3.882.546] [https://www.rnz.de/kultur-tipps/literatur\\_artikel,-wie-zufrieden-sind-wir-zufriedenheit-in-der-corona-krise-und-ueberhaupt-\\_arid.509809.html](https://www.rnz.de/kultur-tipps/literatur_artikel,-wie-zufrieden-sind-wir-zufriedenheit-in-der-corona-krise-und-ueberhaupt-_arid.509809.html)
- HR 2, 09.04.2020: Gespräch mit Martin Schröder über die Zufriedenheit der Menschen. In: hr 2–kultur Kulturcafé. <https://www.hr2.de/programm/hr2---kulturcafe--das-kulturmagazin-am-nachmittag.id-kulturgesprach-1658.html>
- Bayern 2, 08.04.2020: „Wann sind wir zufrieden?“ Gespräch mit dem Soziologen Martin Schröder über eine großangelegte Sozialstudie. In: Bayern 2 kulturWelt. <https://www.br.de/radio/bayern2/programmkalender/ausstrahlung-2077470.html>
- WDR 5, 06.04.2020: Was uns zufrieden macht – Martin Schröder. Gespräch mit Martin Schröder. In: WDR 5 Neugier genügt. <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-neugier-genuegt-redezeit/audio-was-uns-zufrieden-macht--martin-schroeder-100.html>
- Spiegel, 03.04.2020: Arbeit, Kinder, Schlaf. Was uns wirklich zufrieden macht. Interview mit Martin Schröder von Maren Keller. In: Spiegel Psychologie. <https://www.spiegel.de/psychologie/arbeit-kinder-schlaf-martin-schroeder-ueber-die-gruende-fuer-zufriedenheit-a-c6142052-330b-4440-9b5d-794815b47a41>

Welt, 31.03.2020: Ansturm auf Kurzarbeit in Hessen: Freie Intensivbetten. Gemeinschaftsgefühl stärkt Zufriedenheit. Beitrag zum Thema. In: Welt.de [Reichweite: 24,03 Mio. Unique User] <https://www.welt.de/regionales/hessen/article206922505/Ansturm-auf-Kurzarbeit-in-Hessen-Freie-Intensivbetten.html>

RTL, 31.03.2020: Soziologe: Gemeinschaftsgefühl stärkt Lebenszufriedenheit. In: RTL.DE [Reichweite: 16,20 Mio. Unique User] <https://www.rtl.de/cms/soziologe-gemeinschaftsgefuehl-staerkt-lebenszufriedenheit-4515253.html>

HR Info, 19.03.2020: Genug Schlaf macht zufriedener als ein Lottogewinn. Das Interview mit Martin Schröder. In: hr iNFO. <https://www.hr-inforadio.de/programm/das-interview/das-interview-mit-martin-schroeder-zufriedenheitsforscher-das-interview-mit-martin-schroeder-zukunftsforscher-100.html>

HR Info, 18.03.2020: Prof. Martin Schröder – Zufriedenheitsforscher. Interview mit Martin Schröder. In: hr-iNFO Das Interview. <https://www.hr-inforadio.de/podcast/das-interview/prof-martin-schroeder--zufriedenheitsforscher-podcast-episode-66422.html>

WDR 3, 17.03.2020: „Wann sind wir wirklich zufrieden“ von Martin Schröder. Gespräch mit Martin Schröder. In: WDR 3 Kultur am Mittag. <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr3/wdr3-kultur-am-mittag/audio-wann-sind-wir-wirklich-zufrieden-von-martin-schroeder-100.html>

Deutschlandfunk Kultur, 16.03.2020: Langzeitstudie zur Zufriedenheit. Glücklich mit stereotypen Geschlechterrollen. Martin Schröder im Gespräch mit Axel Rahmlow. Podcast. In: Deutschlandfunk Kultur. [Tagesreichweite: 0,49 Mio. 2020] [https://www.deutschlandfunkkultur.de/langzeitstudie-zur-zufriedenheit-gluecklich-mit-stereotypen.1008.de.html?dram:article\\_id=472655](https://www.deutschlandfunkkultur.de/langzeitstudie-zur-zufriedenheit-gluecklich-mit-stereotypen.1008.de.html?dram:article_id=472655)

ZDF-Mittagsmagazin, 16.03.2020: Viele Ergebnisse sind total verrückt. Interview mit Martin Schröder. In: ZDF-Mittagsmagazin. <https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-mittagsmagazin/soziologe-und-buchautor-martin-schroeder-im-zdf-mima-100.html>

3sat, 05.03.2020: *Gefühlte Wahrheit. Gast in der Sendung Scobel.* In: 3sat. [Reichweite: 230.000] <https://www.3sat.de/wissen/scobel/scobel---gefuehlte-wahrheit-100.html>

WDR Markt, 22.01.2020: Hört auf zu meckern! Beitrag über mein Buch. In: *WDR Markt.* <https://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/markt/video-hoert-auf-zu-meckern-102.html> [Tagesreichweite: 350.000]

SR1, 23.12.2019: *Abendrot Talk. Interview mit Martin Schröder.* <https://www.sr-mediathek.de/index.php?seite=7&id=13737&tbl=pf>

Die Zeit, 27.12.2019: *Generation ... What? »Präzise wie ein Horoskop«.* Interview mit Martin Schröder. In: Die Zeit. <https://www.zeit.de/2020/01/generationen-bezeichnung-jugend-daten-personalabteilung-martin-schroeder> [Reichweite: 1,8 Mio]

Die Welt, 26.11.2019: *Warum das Abendland nicht untergeht.* In: Die Welt. Besprechung meiner Forschung. <https://www.welt.de/gesundheit/plus203833788/Wahrnehmungsverzerrung-Warum-das-Abendland-nicht-untergeht.html>

Le Matin Dimanche, 24.11.2019: *Congé parental où sont les pères?* In: Le Matin Dimanche. Lausanne. Berichterstattung über meine Forschung. [Reichweite 330.000].

Deutschlandfunk Nova, 06.08.2019: Studiogast für Interview in Sendung "Ab 21", Thema: Wie wollen wir arbeiten? In: *Deutschlandfunk Nova* [Tagesreichweite 2,03 Mio].

Stern TV, 31.07.2019: Studiogast Interview zum Thema: Das Gerechtigkeitsempfinden der Deutschen [Reichweite: 1.650.000] In: Stern TV. <https://www.sterntv.de/sendung-vom-31072019-0>

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 03.04.2019: Soziologischer Diskurs: Gute Nachrichten will doch niemand hören. In: *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung.* Berichterstattung über meine Forschung. <https://www.faz.net/aktuell/wissen/geist-soziales/vom-schwarzmalen-unserer-sozialen-systeme-16104940.html?GEPC=s2> [Reichweite: 690.000]

Hessischer Rundfunk, 29.03.2019: Eine gute Zeit für bessere Zeiten. Interview mit Martin Schröder. In: HR2. [Reichweite: 96.000]

Gehirn & Geist, 01.04.2019: Warum es uns besser geht, als wir glauben. Kognitive Verzerrungen führen dazu, dass eine pessimistische Weltsicht oft plausibler erscheint, als sie ist. In: *Gehirn & Geist* 5, 12-17. [Auflage: 17.000]

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 25.03.2019: Gute Nachrichten will doch niemand hören. Bericht über meine Forschung. In: FAS. [Reichweite: 252.000]

Spiegel Plus, 20.03.2019: Ein Forscher über Merkmale von Altersgruppen. Generation Golf? Gibt es nicht. Interview von Christopher Piltz und Jurek Skrobala mit Martin Schröder. In: *SPIEGEL Plus.* <https://www.spiegel.de/panorama/generation-golf-gibt-es-nicht-a-9080e440-38e2-4d20-8730-f99cf0ae08e2> [Reichweite: 94.500]

Die Presse, 18.03.2019: Männer haben offenbar ein anderes Selbstbild. Interview mit Martin Schröder, Seite 19. [Reichweite 315.000]

Deutsche Welle, 06.03.2019: Who votes for Germany's far-right party AfD? Not who you'd think. In: Deutsche Welle <https://www.dw.com/en/who-votes-for-germanys-far-right-party-afd-not-who-you-d-think/a-47793722>

Der Spiegel, 02.02.2019: Früher war alles schlechter. N° 161: Kriegstote und Kriegsberichterstattung. In: *Der Spiegel* [Reichweite: 5,64 Mio.], S. 50.

Der Spiegel, 26.01.2019: Früher war alles schlechter. N° 160: Kaufkraft. In: *Der Spiegel* [Reichweite 5,64 Mio.], S. 56.

Der Spiegel, 19.01.2019: Früher war alles schlechter. N° 159: Einkommen der Weltbevölkerung. In: *Der Spiegel* [Reichweite: 5,64 Mio.], S. 46.

Der Spiegel, 12.01.2019: Früher war alles schlechter. N° 158: Arbeitslosigkeit. In: *Der Spiegel* [Reichweite: 5,64 Mio.], S. 52.

Deutschlandfunk Nova, 03.01.2019: Eine Stunde Talk: „Es ging uns noch nie so gut.“ [Tagesreichweite 2,03 Mio]. <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/soziologe-martin-schroeder>

Radio Österreich 1 (ORF), 26.12.2018: Punkt eins: „Uns geht es so gut wie noch nie.“ Eine Stunde Interview. <https://oe1.orf.at/player/20181228/538908>

Die Welt, 11.12.2018: Deffner und Zschäpitz Podcast - Folge 32 Wie Sie Kindern Wirtschaftskompetenz schenken. Besprechung meines Buches. <https://www.welt.de/podcasts/deffner-und-zschaepitz/article185352652/Podcast-Folge-32-Wie-Sie-Kindern-Wirtschaftskompetenz-schenken.html>

WDR, 21.11.2018: Sendung „Markt“, Titel: „Hört auf zu meckern.“ Besprechung meines Buches. <https://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/markt/video-hoert-auf-zu-meckern-100.html> [Zuschauer: 373.000]

Handelsblatt, 16.11.2018: Kopf hoch, Cassandra! In: *Handelsblatt* [Reichweite: 0,477 Mio.], S. 58.

FAZ, 11.11.2018: Studie zur Gleichstellung: Ein Hausmann ist kein Hedonist. Von Gerald Wagner. Besprechung meiner Forschung. <http://www.faz.net/aktuell/wissen/geist-soziales/diese-studie-zur-zufriedenheit-arbeiten-der-eltern-wird-gleichstellungstheoretiker-unzufrieden-machen-15860163.html>. [Leser: 238.438]

Neue Züricher Zeitung, 09.11.2018: Adieu, «Generation Golf», von Christoph Eisenring. Besprechung meiner Forschung. [Leser: 111.023]

FAZ, 08.11.2018: Gibt es die Generation Y gar nicht? Besprechung meiner Forschung <http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/gibt-es-die-generation-y-gar-nicht-15880810.html>. [Leser: 238.438]

Deutschlandfunk, 05.11.2018: Mythos Generationsunterschiede: „Alle Leute verändern mit zunehmendem Alter ihre Einstellungen. In: *Forschung Aktuell*. <https://www.deutschlandfunk.de/forschung-aktuell.675.de.html> [Tagesreichweite: 2.030.000]

Wirtschaftswoche, 19.10.2018: Fast alles wird besser, aber niemand merkt es. Warum nicht? In: *Wirtschaftswoche*, 19.10.2018, S. 46. [Reichweite: 0,779 Mio.]

Deutschlandfunk Nova, 02.11.2018: Soziologe Martin Schröder: „Kaum Unterschiede zwischen dem, was wir 'Generation' nennen.“ Besprechung meiner Forschung <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/soziologe-generationenunterschiede-sind-mythos>. [Tagesreichweite: 37.000]

Forschung und Lehre, 01.11.2018: Soziologie: Keine Unterschiede zwischen Generationen <https://www.forschung-und-lehre.de/forschung/keine-unterschiede-zwischen-generationen-1156/>. [Leser: 33.223]

RTL Punkt 12, 10.10.2018: Interview mit Martin Schröder und Fernsehbeitrag zu dem Buch Warum es uns noch nie so gut ging und wir trotzdem ständig von Krisen reden. [Tagesreichweite: 581.000]

Taz, 24.09.2018: Krisenstimmung ohne Krise. In: *Taz* [Reichweite: 0,225 Mio.], S. 17.

Tribune de Genève, 22.09.2018: Les pères heureux travaillent à 100%, Seite 21-22. <https://www.tdg.ch/lemat-indimanche/peres-heureux-travaillent-100/story/26987856>. [Leser: 33.566]

ARD Tagesthemen, 20.09.2018: Warum es uns so gut geht: Zahlen gegen die gefühlte Wahrheit. Beitrag über mein Buch. <https://meta.tagesschau.de/id/138062/warum-es-uns-so-gut-geht-zahlen-gegen-die-gefuehlte-wahrheit>. [Zuschauer: 2.450.000]

WDR, 20.09.2018: Früher war alles besser? Keineswegs! Radiointerview bei „Neugier genügt!“ <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-neugier-genuegt-freiflaeche/audio-frueher-war-alles-besser-keineswegs-100.html> [Tagesreichweite: 856.000]

SWR, 20.09.2018: Warum es uns nie so gut ging wie heute. Krise war gestern. Interview mit Prof. Dr. Martin Schröder. <http://avdlswr-a.akamaihd.net/swr/swr2/kultur-aktuell/interviews/kulturgespraech/2018/09/warum-es-uns-nie-so-gut-ging-wie-heute-20180920-swr2-am-morgen.m.mp3> [Tagesreichweite: 288.000]

Die Zeit, 15.08.2018: Aus Angst nach rechts. Wähler der AfD sind nicht wirtschaftlich abgehängt, sondern fürchten sich vor allem vor Zuwanderung. <https://www.zeit.de/2018/34/rechtspopulismus-angst-migration-afd>, Seite 60. [Leser: 492.311]

- WDR 5, 10.07.2018: Über die Zufriedenheit berufstätiger Väter. In: *WDR 5 Neugier*. <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-neugier-genuegt-freiflaeche/audio-ueber-die-zufriedenheit-berufstaetiger-vaeter-100.html> [Tagesreichweite: 856.000]
- HR1, 03.07.2018: Liveschaltung zu Thema „Männerzufriedenheit“. [Tagesreichweite: 573.000]
- Tagesanzeiger, 03.07.2018: Teilzeitarbeit macht Väter unglücklich. Väter sind lieber im Büro als zu Hause bei den Kindern: Soziologe Martin Schröder erklärt den brisanten Befund seiner Studie (Interview). In: *Tagesanzeiger*. <https://www.tagesanzeiger.ch/leben/gesellschaft/Teilzeitarbeit-macht-sie-ungluecklich/story/21102956>. [Reichweite: 0,388 Mio.]
- WDR 3 Kultur am Mittag, 02.07.2018: Traditionelles Familienmodell glücklicher? (Studiogast in Sendung) <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr3/wdr3-kultur-am-mittag/audio-traditionelles-familienmodell-gluecklicher-100.html> [Tagesreichweite: 433.000]
- Frankfurter Allgemeine Woche, 29.06.2018: Teilzeit macht Väter unglücklich (Berichterstattung über meine Forschung), Seite 5. [Leser: 51.108]
- Südwestdeutscher Rundfunk, 23.06.2018, 14 Uhr: Interview mit Martin Schröder zu Lebenszufriedenheit und Arbeitszeit. In Sendung: „SWR1 Arbeitsplatz.“ <https://www.swr.de/swr1/bw/programm/mehr-arbeit-macht-vaeter-zufriedener/-/id=446250/did=21942046/nid=446250/1u2gu9y/index.html> [Tagesreichweite: 1.338.000]
- Bayrischer Rundfunk, 22.06.2018, 12 Uhr: Liveschaltung zu Thema „Job oder Familienarbeit: Was macht Sie zufriedener?“ In Sendung: „Tagesgespräch.“ <https://www.br.de/radio/bayern2/job-oder-familienarbeit-was-macht-sie-zufriedener-100.html> [Tagesreichweite: 480.000]
- Berliner Morgenpost, 21.06.2018: 50 Stunden Arbeit in der Woche macht Männer glücklich (Berichterstattung über meine Forschung), [Reichweite 0,22 Mio.], S. 8.
- Die Welt, 21.06.2018: Deutschland: Väter lieben viele Arbeitsstunden (Berichterstattung über meine Forschung), Seite 32. [Reichweite: 0,66 Mio.]
- Die Zeit, 21.06.2018: Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Was ist bloß mit den Vätern los? <https://www.zeit.de/2018/26/vereinbarkeit-familie-beruf-maenner-vaeter-zufriedenheit>, S. 60. [Reichweite 1,82 Mio.]
- Die Zeit, 28.10.2017: Gefühlte Wirklichkeit. Jungen Hochschulabsolventen geht es erstaunlicherweise blendend. Eine Antwort auf Caspar Shaller. In: *Die Zeit*. <http://www.zeit.de/2017/40/hochschulabsolventen-arbeitslosigkeit-zufriedenheit>. [Leser: 492.311]
- FAZ, 29.01.2015: Wie man zu einer Soziologie-Professur kommt. (Erwähnung meiner Forschung). In: *FAZ*. <http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/campus/wie-man-zu-einer-soziologie-professur-kommt-13391969.html>. [Leser: 238.438]
- Le Monde, 10.06.2014: Une France qui sacrifie sa jeunesse. In: *Le Monde*, S. 17. [http://www.lemonde.fr/societe/article/2014/06/09/une-france-qui-sacrifie-sa-jeunesse\\_4434165\\_3224.html](http://www.lemonde.fr/societe/article/2014/06/09/une-france-qui-sacrifie-sa-jeunesse_4434165_3224.html). [Leser: 303.803]
- Die Zeit, 12.06.2014: Die verlorene Generation. Südeuropas Jugend wird abgehängt. In: *Die Zeit*, S. 31. <http://www.zeit.de/2014/25/jugendliche-suedeuropa/komplettansicht>. [Leser: 492.311]

## Konferenz- und eingeladene Vorträge (Auswahl)

### \* internationale Konferenz mit kompetitivem Zugang durch Peer Review

- 2019: The paradox of the risk society. Why we perceive more risks, even if fewer exist. Vortrag auf der Leopoldina-Konferenz "Crossing Boundaries in Science. The mystery of risks – How can science help reconcile perception and assessment?" Leopoldina Deutsche Akademie der Wissenschaften, Potsdam (04.07.2019).
- 2019: Warum es uns noch nie so gut ging und wir trotzdem ständig von Krisen reden. Aha Festival, Luzern (26.01.2019).
- 2019: Warum es uns noch nie so gut ging und wir trotzdem ständig von Krisen reden. LMU München (06.12.2018).
- 2018: Unravelling parties' frequent call for welfare state expansion. Manifesto Corpus Conference 2018. WZB, Berlin (02.02.2018). Mit Thomas Däubler und Alejandro Ecker.
- 2017: Religious differences and varieties of capitalism. University of Utah, Salt Lake City (28.9.2017).
- 2016: Determinants of getting a professorship in sociology and how children disadvantage women. Workshop „Scientists' Careers Inside and Outside the University“ Universität Kassel (27.-28.6.2016).
- 2016: Does income inequality make us unhappy? Between-within effects from six panel studies. Comparative Political Economy Workshop. Universität Konstanz (23.5.2016).
- \* 2015: Welfare Regimes and Inequalities between and within Generations, a 16 Country Comparison. 12th Conference of the European Sociological Association. Prag, Tschechien. (26.08.2015). With Louis Chauvel.

- \* 2015: The Vortex of Social Structure and Social Movements: A Prey-Predator Model of Trade Unions and Inequality in Capitalist Countries (1870-2013). SASE 27th Annual Meeting. London School of Economics, UK. (04.07.2015). Mit Louis Chauvel.
- \* 2015: How Income Inequality Is Related to Tolerance for Inequality. SASE 27th Annual Meeting. London School of Economics, UK. (03.07.2015).
- 2014: A New Type of Class Struggle for Redistributive Politics. FEPS Next Left Symposium: A Progressive Answer to the Global Social Question. Santiago de Chile (20.11.2014).
- 2013: Mediendiskurse zu gerechter sozialer Ungleichheit seit 1950: Wie hängen tatsächliche und als gerecht artikulierte soziale Ungleichheit zusammen? Jahrestagung DVPW-Sektion Politische Ökonomie, Köln (11.10.2013).
- 2013: Einmal Neoliberalismus und zurück? Leitbilder in Debatten zu sozialer Ungleichheit seit 1950. Sektionstagung Sozialpolitik der DGS, Köln (27.09.2013).
- \* 2013: Goodbye achievement, welcome back ascription? The weakening link of father's education to children's education, and the strengthening link of father's education to children's income by birth cohort. ISA-RC28, Trento, Italy (17.05.2013). Mit Louis Chauvel.
- 2012: Die politische Repräsentation sozialer Ungleichheit. Vortrag im DFG Sonderforschungsbereich 600 Fremdheit und Armut, Universität Trier (26.10.2012).
- 2012: Do Changing Views of Social Justice Influence Social Inequality? Center for European Studies, Cambridge, MA (28.03.2012).
- \* 2012: How Morally Appropriate And Factual Social Inequality Influence Each Other. 19th International Conference of Europeanists, Council for European Studies, Boston, MA (23.03.2012).
- \* 2011: Social Embeddedness as a Limit to Behavioral Economics. SASE 23rd Annual Meeting. Universidad Autónoma de Madrid, Spain. (23.06.2011).
- \* 2011: From Behavioral Experiments to Reality: How Moral Arguments Influence Economic Self-Interests. SASE 23rd Annual Meeting. Universidad Autónoma de Madrid, Spain. (24.06.2011).
- \* 2011: Factual and Morally Appropriate Social Inequality – Do They Cause Each Other? SASE 23rd Annual Meeting. Universidad Autónoma de Madrid, Spain. (25.06.2011).
- \* 2011: Unifying Esping-Andersen's Welfare Regimes and Varieties of Capitalism Into One Typology. SASE 23rd Annual Meeting. Universidad Autónoma de Madrid, Spain. (25.06.2011).
- \* 2010: How Moral Arguments Influence Economic Interests. SASE 22nd Annual Meeting. Temple University, Philadelphia, PA. (25.06.2010).
- 2009: How Economic Interests Are Influenced by Moral Arguments. European Doctoral Workshop in Industrial Relations. Warwick: Warwick Business School, University of Warwick. (25.09.2009)
- 2009: How Economic Interests Are Influenced by Moral Arguments. Adjusting to Economic and Social Challenges: The Embedding of States and Markets and How Their Relationship Changes. Harvard University, MA: Harvard University. (26.07.2009).
- 2009: Forms of Capitalism And What They (Might) Tell Us About Inheritance-Arrangements in Companies. Der Generationenübergang in Familienunternehmen - vergleichende Perspektiven. Workshop im Rahmen des Projektes "Generationen in der Erbgengesellschaft. University of Zürich: Peter Breitschmidt (Uni Zürich), Martin Kohli (EUI), Sigrid Weigel (ZfL Berlin). (22.06.2009).
- 2008: How Moral Arguments Shape Economic Interests in Discussions About the Relocation of Production. Culture and Social Analysis Workshop. Cambridge, MA: Harvard University. (03.11.2008).
- 2006: Wenn der Wohlfahrtsstaat die Wohlfahrt mindert. Das deutsche Sozialsystem aus dem Blickwinkel der Zufriedenheitsmaximierung. Deutscher Studienpreis, prämiert mit einem ersten Preis. Berlin: Körber. Mit Martin Ehlert.
- 2005: Macht Geld glücklich? Eine international vergleichende empirische Untersuchung zum Zusammenhang von Zufriedenheit mit Wohlstand, Wirtschaftswachstum und Wachstumsaussichten. Deutscher Studienpreis, prämiert mit einem dritten Preis. Berlin: Körber.
- 2004: Das deutsche Sozialversicherungssystem und seine Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt. Deutscher Studienpreis, prämiert mit einem dritten Preis. Berlin: Körber.